

Nummer R 5.2.

1 **3. Tagung des 1. Landesparteitages DIE LINKE. Thüringen**
2 **Arnstadt, 27. 3. 2009**

3
4 Einreicher: Ralf Hauboldt
5 Dr. Roland Hahnemann
6 Eric T. Langer
7

8 ***Änderungsantrag zum Regierungsprogramm der LINKEN***

9
10 Seite 43 Zeile 1369 2. Satz neu

11
12Bei einer künftigen Polizeistruktur orientiert sich DIE LINKE an den Kriterien von Polizei- und
13 Verwaltungsaufgaben. Mit dem Prinzip der Einräumigkeit der Verwaltung werden Schnittstellen
14 verringert und Organisationsabläufe optimiert. Ziel sind

15
16
17 Begründung:

18
19 In der ursprünglichen Textfassung ist die Ausrichtung künftiger Polizeidirektionen an die 4
20 bestehenden Planungsregionen gekoppelt. In Gesprächen mit Polizeigewerkschaftern und in der
21 Wahrnehmung des Textes durch Polizeibeamte selbst, könnte im jetzigen Entwurf der Eindruck erweckt
22 werden, dass eben ausschließlich im Rahmen einer Strukturreform 4 Polizeidirektionen als Ergebnis
23 politisch umgesetzt werden sollen. Der Hinweis Strukturreform 4 Polizeidirektionen als Ergebnis
24 Polizeiaufgaben- und Verwaltungsaufgabenkritik vorzunehmen, wird mit der neuen Fassung
25 aufgenommen. Die Strukturreform ist nicht nur auf Polizeidirektionen zu reduzieren, sondern in Bezug
26 auf die Aufgabenumsetzung für alle Dienststellen mit ausreichendem Vollzugspersonal als Element
27 bürgernahe Polizeiarbeit umzusetzen.